



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZG

Erfolgreiche Auftragsabwicklung in der Schweiz

Infoveranstaltung IHK Hochrhein-Bodensee, Schopfheim
22. Juni 2023

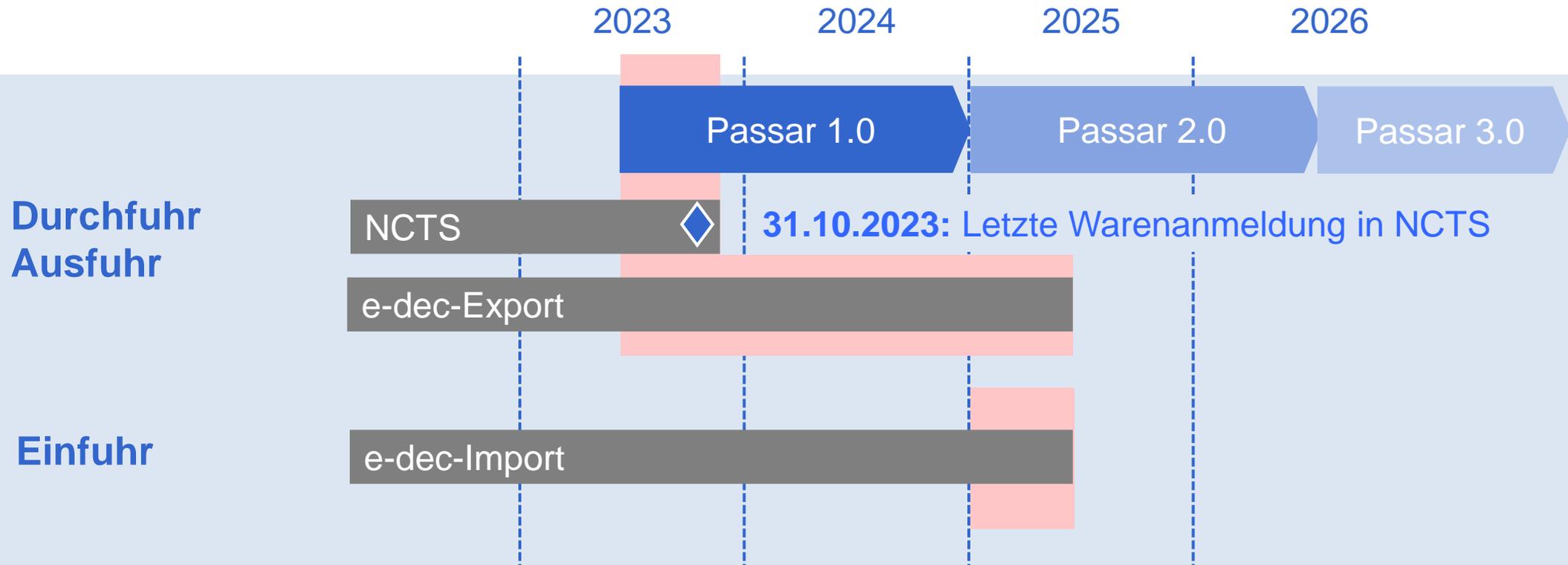


Themenübersicht

1. Passar 1.0
2. Abbau der Industriezölle
3. Definitive Einfuhr; Zollanmeldung; Abgaben
4. Vorübergehende Verwendung
5. Werkvertragliche Lieferungen
6. Reparaturverkehr
7. Servicefahrzeuge
8. Fragen



Einführung von Passar in Etappen



Etappierte Umstellung auf Passar:
www.passar.admin.ch



Wer ist von Passar 1.0 betroffen?

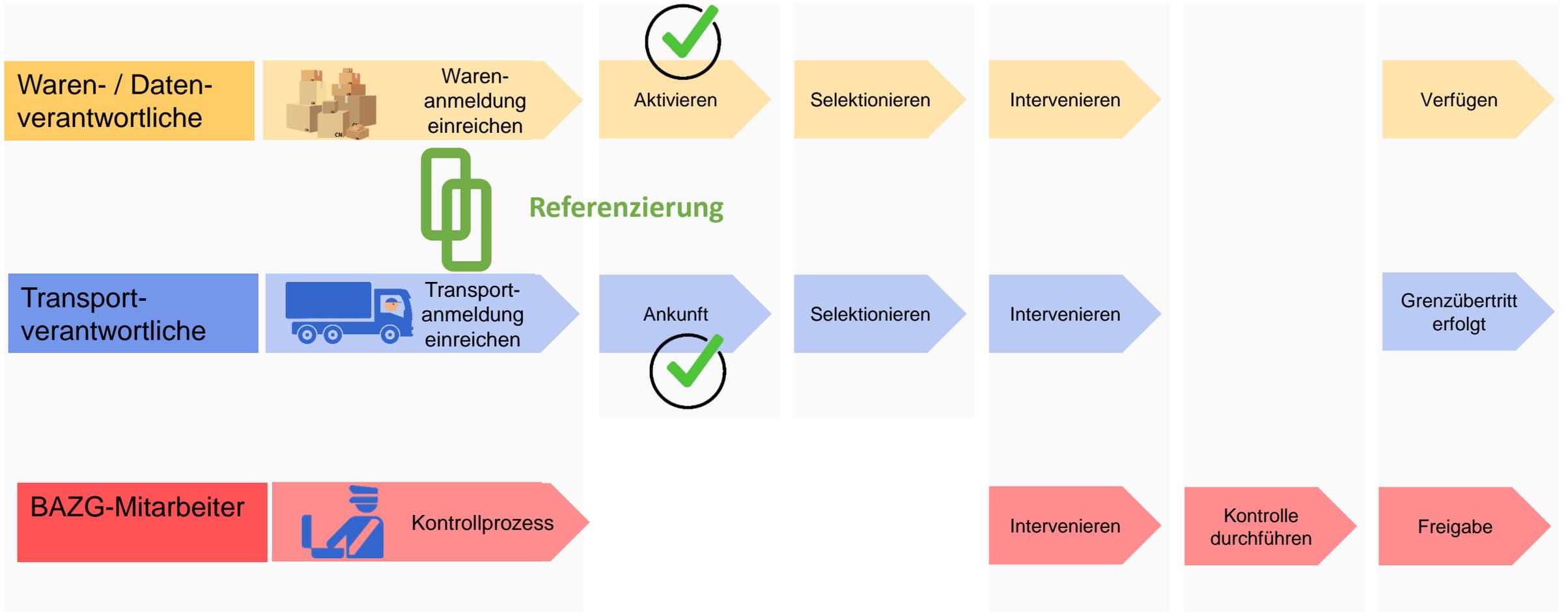
Betroffene Unternehmen

- Speditions- und Transportunternehmen
- Zugelassene Empfänger (ZE) und Zugelassene Versender (ZV)
- Schweizer Exporteure
- Entwickler und Anbieter von Verzollungssoftware

Noch nicht betroffen

- Unternehmen, die ausschliesslich Waren in die Schweiz einführen und dafür den Grenzprozess nutzen (Importeure)
- Privatpersonen / Reiseverkehr (App QuickZoll)

Neuer Grundprozess



Transportanmeldung

Aufbauend auf Warenanmeldung
(keine Mehrfacherfassung von gleichen Daten)

Entspricht dem heutigen Laufzettelverfahren

Meldungsinhalte:

- Transportart (z. B. Strassenverkehr)
- Identifikation Transportmittel (z. B. Kennzeichen LKW)
- Nummer der korrespondierenden Warenanmeldung(en)
- Kontaktperson (Transportverantwortlicher)



Warenanmeldung, Transportanmeldung und Aktivierung

Waren-
anmeldung

Verzollungs-
software
(Passar)

Passar Web

Transport-
anmeldung

Verzollungs-
software
(Passar)

Transportcockpit
(ePortal)

Activ
App

Keine
Transport-
anmeldung

Aktivierung

Activ
App

Kamera
BAZG

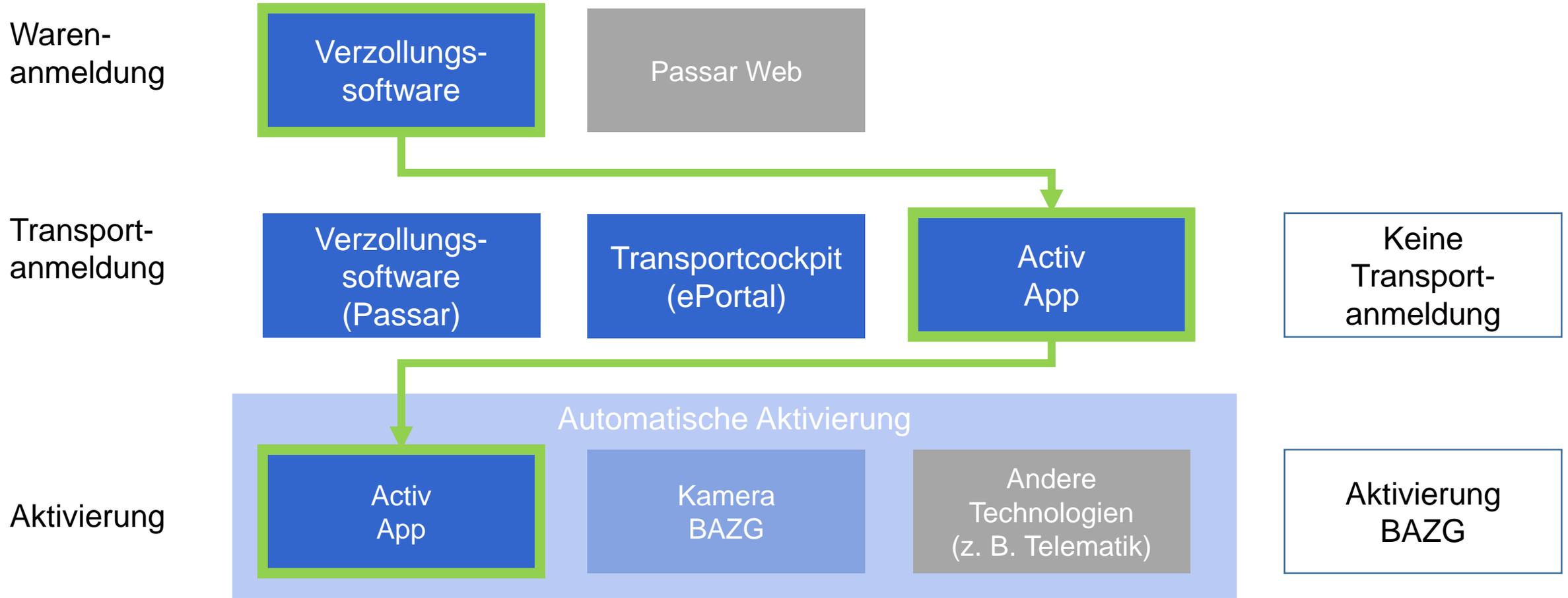
Andere
Technologien
(z. B. Telematik)

Aktivierung
BAZG

Automatische Aktivierung

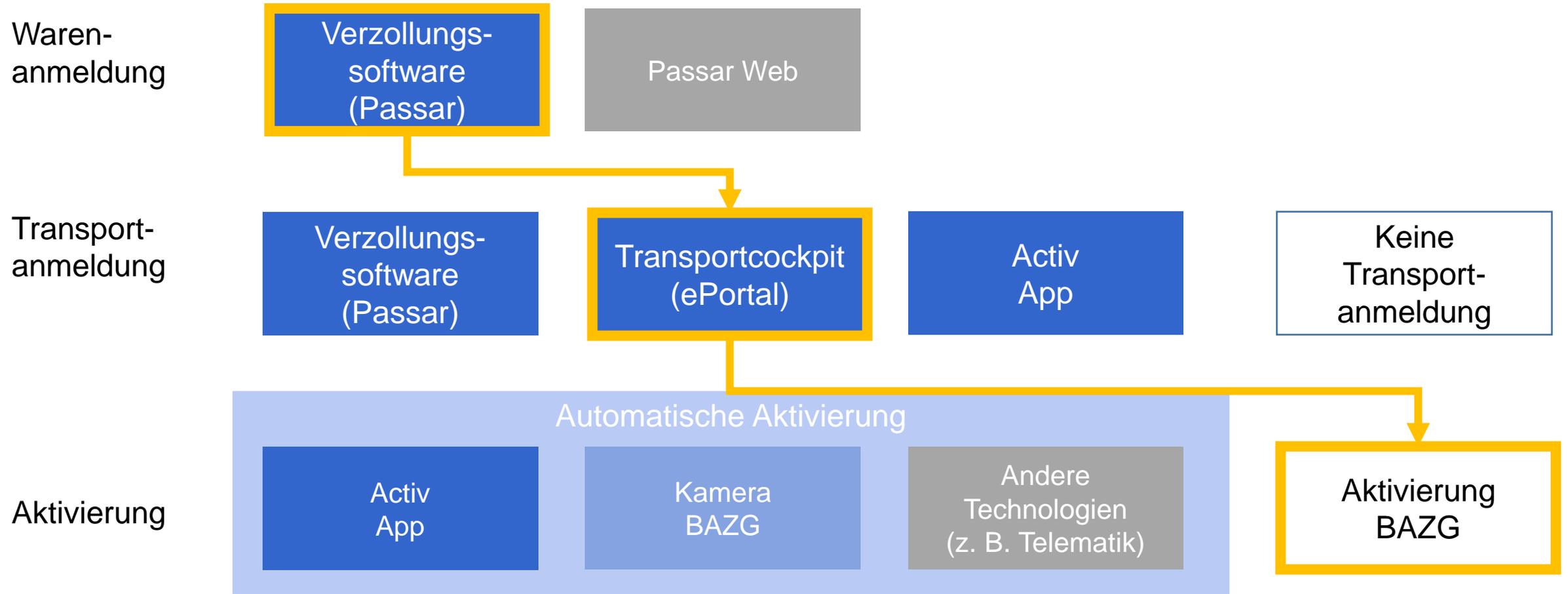


Bsp. 1: Transiteingang mit Activ App



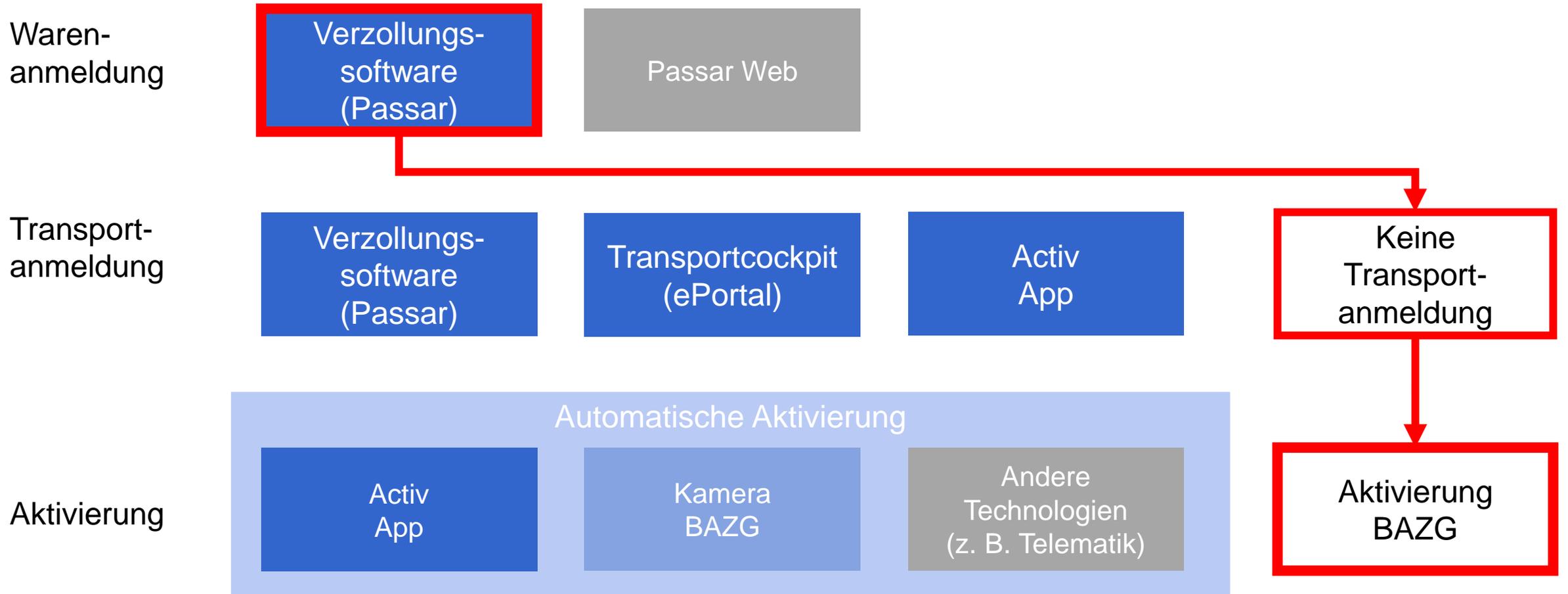


Bsp. 2: Ausfuhr mit Transportanmeldung





Bsp. 3: Ausfuhr ohne Transportanmeldung





Zusammenfassung

Waren-
anmeldung

Verzollungs-
software
(Passar)

Passar Web

Transport-
anmeldung

Verzollungs-
software
(Passar)

Transportcockpit
(ePortal)

Nutzung der
Activ App
empfohlen



Activ
App

Keine
Transport-
anmeldung

Aktivierung

Automatische Aktivierung

Activ
App

Kamera
BAZG

Andere
Technologien
(z. B. Telematik)

Aktivierung
BAZG



So einfach funktioniert die App Activ



<https://youtu.be/zEVilsUfRzQ>



Grundsätzlich gilt

- Etappierte Umstellung auf Passar mit Wirtschaft vereinbart
 - Durchfuhr ab Juni 2023
 - Ausfuhr ab Oktober 2023
 - Einfuhr ab Januar 2025
- Registrierung auf dem ePortal: Das BAZG kontaktiert die betroffenen Unternehmen direkt (per Post)
- Verwendung der Activ App für die Durchfuhr, Ausweitung auf die Ausfuhr in Vorbereitung



Nützliche Links

- www.passar.admin.ch
- www.activ.admin.ch
- [Registrierung auf dem ePortal](#)
- [Checkliste Ausfuhr](#)
- [Checkliste Durchfuhr](#)
- [Begleitgruppe Wirtschaft DaziT](#)

The screenshot shows the website of the Office fédéral de la douane et de la sécurité des frontières (OFDF). The page is titled "Passar 1.0" and contains the following information:

- Navigation:** Administration fédérale > DFF > OFDF. Contact, Médias, Offres d'emploi, ePortal, Services, Plan du site, DE, FR, IT, EN.
- Menu:** Actualités, Thèmes, Infos pour entreprises, Infos pour particuliers, Services, Documentation, L'OFDF.
- Breadcrumbs:** Office fédéral de la douane et de la sécurité des frontières > Services > Services pour entreprises > Importation, exportation et transit > Passar 1.0.
- Section: Passar 1.0**
 - Passar 1.0:** séances d'information en Suisse romande.
 - Text:** Le 1^{er} juin 2023, l'Office fédéral de la douane et de la sécurité des frontières (OFDF) mettra en service la première version du nouveau système de gestion du trafic des marchandises «Passar». Passar remplacera progressivement les applications actuelles NCTS et e-dec. Découvrez les améliorations et les nouveautés apportées par Passar, ainsi que les entreprises qui pourront en profiter.
 - Passar en bref:** «Passar» est le nom du nouveau système de gestion du trafic des marchandises de l'OFDF pour le traitement numérique des procédures douanières. Passar sera mis en service en plusieurs étapes à partir de juin 2023. D'ici fin 2026, tous les processus liés au transit, à l'exportation, à l'importation, aux dédouanements spéciaux ainsi qu'à la perception d'autres redevances seront simplifiés, harmonisés et numérisés de bout en bout. Il s'agit là d'un objectif central du programme de numérisation et de transformation DaziT.
 - Ce que les entreprises doivent savoir:**
 - > Que comprend Passar 1.0 ?
 - > Quelles sont les entreprises concernées par Passar 1.0 ?
 - > Qui n'est pas (encore) concerné ?
 - > Qu'est-ce qui change concrètement avec Passar 1.0 et qu'est-ce qui reste inchangé ?
 - > Le passage à Passar est-il obligatoire ?
 - > Combien coûte Passar ?
 - > Que doivent faire les entreprises pour pouvoir utiliser Passar ?
 - > Comment les entreprises peuvent-elles se préparer dès maintenant à Passar 1.0 ?
 - Avantages pour l'économie**



Aufhebung der Industriezölle

Was ändert sich?

- Alle Industriezölle (HS-Kapitel 25-97) werden auf den 01.01.2024 hin auf Null gesetzt (ausgenommen sind wenige Agrarprodukte in den Kapiteln 35 und 38 und Fischereierzeugnisse)
 - Vereinfachung der Zolltarifstruktur für Industrieprodukte: Zusammenführung und Senkung der Anzahl Tarifnummern (Reduzierung von 9'114 auf 7'511 Tarifpositionen)
- Übersicht der dann gültigen Tarifstruktur und Konkordanzliste:
[Vereinfachung des Zolltarifs](#)



Aufhebung Industriezölle

Übersicht Tarifkapitel

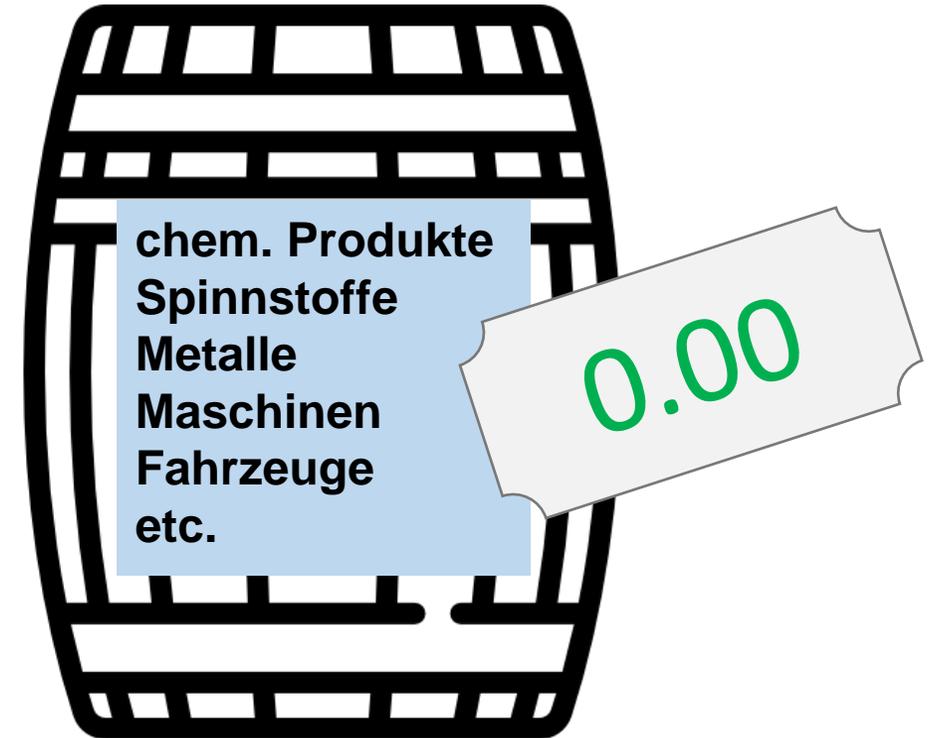
HS 1 – 24

Landw. Erzeugnisse + Produkte



HS 25 – 97

Industrieerzeugnisse

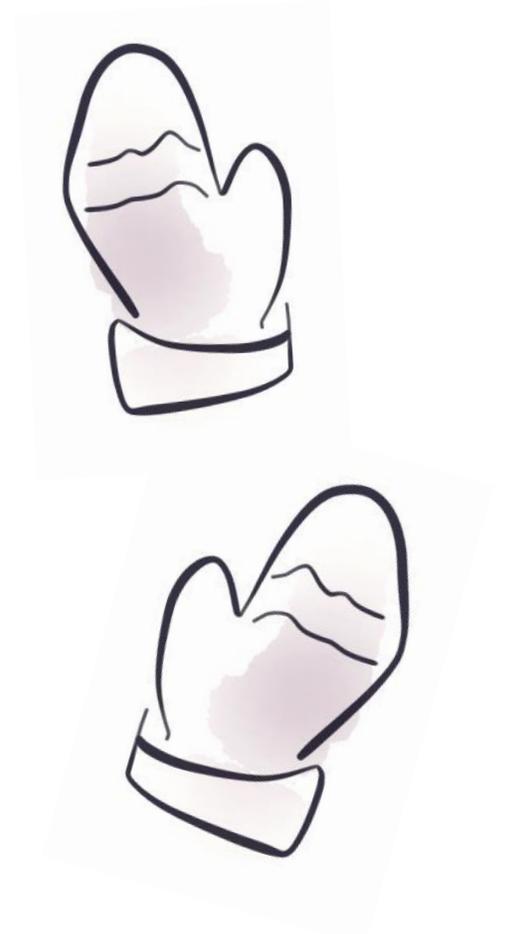




Aufhebung Industriezölle

Beispiel Vereinfachung Tarifstruktur:

aktuelle TN	aktueller Zollansatz	
6216		Handschuhe, Halbhandschuhe (Handschuhe ohne Fingerspitzen) und Fausthandschuhe
6216.0010	528.00	aus Seide oder aus Abfällen von Seide oder aus synthetischen oder künstlichen Fasern
6216.0090	94.00	aus anderen Spinnstoffen
neue TN	neuer Zollansatz	
6216.0000	0.00	Handschuhe, Halbhandschuhe (Handschuhe ohne Fingerspitzen) und Fausthandschuhe
		6216.0010 wird aufgehoben
		6216.0090 wird aufgehoben





Aufhebung Industriezölle

Was ändert sich nicht?

- **Kapitel 1 - 24**
- **Keine Anpassungen der Veranlagungsprozesse:**
 - Pflicht zur korrekten Zollanmeldung (insb. unter Anwendung der richtigen Tarifnummer) bleibt bestehen
- **Archivierung von präferenziellen Ursprungsnachweisen:**
 - CH-Exporteure müssen Vor-Ursprungsbelege weiterhin mind. 3 Jahre aufbewahren



Präferenzielle Ursprungsnachweise

Vormaterial mit
EU-Ursprung

Wiederausfuhr mit
CH-Ursprung



Ware mit
EU-Ursprung



Unveränderte Wiederausfuhr
mit EU-Ursprung



Präferenzielle Ursprungsnachweise

Zweck der Einfuhr von Industrieprodukten	Präferenzierter Ursprungsnachweis bei der Einfuhr, bzw. gültiger Vorursprungsnachweis notwendig?
Endverbleib Schweiz: Waren, bei denen zum Zeitpunkt der Einfuhr feststeht, dass sie nicht mehr aus der Schweiz ausgeführt werden (z.B. Konsumprodukte).	Nein
Verarbeitung und Wiederausfuhr ohne Präferenz Zollbehandlung: Einfuhren, die in der Schweiz weiterverarbeitet und in Länder, mit denen keine FHA bestehen, oder in Länder, mit denen zwar FHA bestehen, aber die Präferenzbehandlung nicht in Anspruch genommen werden soll, ausgeführt werden.	Nein
Unveränderte Wiederausfuhr ohne Präferenz Zollbehandlung: Einfuhr von Waren, die unverändert in Länder ausgeführt werden sollen, mit denen keine FHA bestehen oder in Länder, mit denen zwar FHA bestehen, aber die Präferenzbehandlung nicht in Anspruch genommen werden soll und kein präferenzierter Ursprungsnachweis als Grundlage für einen nicht-präferenzierten Ursprungsnachweis dienen soll.	Nein
Ausreichende Verarbeitung und Wiederausfuhr mit Schweizer Ursprung: Einfuhr von Waren, die in der Schweiz ohne Inanspruchnahme der Kumulation im Sinne des entsprechenden FHA als ausreichend verarbeitet gelten und unter diesem FHA als Waren mit präferenziertem Ursprung Schweiz wieder ausgeführt werden sollen.	Nein



Präferenzielle Ursprungsnachweise

Zweck der Einfuhr von Industrieprodukten	Präferenzierter Ursprungsnachweis bei der Einfuhr, bzw. gültiger Vorursprungsnachweis notwendig?
Exportseitige Kumulation: Einfuhr von Waren, die in der Schweiz nur dank der Inanspruchnahme der Kumulation im Sinne des entsprechenden FHA als ausreichend verarbeitet gelten und unter diesem FHA als Waren mit präferenziellem Ursprung Schweiz wieder ausgeführt werden sollen.	Ja
Durchhandel: Einfuhr von Waren, die unverändert in Freihandelspartnerländer, mit denen die Ursprungskumulation möglich ist, als Waren mit präferenziellem Ursprung wieder ausgeführt werden sollen.	Ja
Präferenzierter Ursprungsnachweis dient bei der Wiederausfuhr als Grundlage für einen nicht-präferenziellen Ursprungsnachweis: Einfuhr von Waren, die unverändert wieder ausgeführt werden sollen und ein präferenzierter Ursprungsnachweis als Grundlage für einen nicht-präferenziellen Ursprungsnachweis dienen soll.	Ja



Präferenzielle Ursprungsnachweise

Wenn kumuliert oder mit Ursprungsnachweis wieder ausgeführt werden soll:

- Veranlagungsverfügung mit Präferenz aufgrund eines Ursprungsnachweises oder
- gültiger Ursprungsnachweis selbst

→ Vor-Ursprungsnachweise sind für CH-Expoteure weiterhin nötig!



Vorübergehende Verwendung & Veredelungsverkehr

- Spezialverfahren bleiben bestehen
- Mit dem Wegfall der Industriezölle kann für Industrieprodukte auf die Nutzung der Spezialverfahren grösstenteils verzichtet werden
- Bei Wirtschaftsbeteiligten, die zum vollen Vorsteuerabzug (MWST) berechtigt sind, könnte nach der Aufhebung der Industriezölle der Weg der Einfuhr in den zollrechtlich freien Verkehr und das Ausfuhrverfahren als Alternative zum Carnet ATA gewählt werden



Ausblick

Nichtzollrechtlichen Erlasse

Die vorhandene nichtzollrechtlichen Erlasse werden in die neue Tarifstruktur übertragen

Entscheide über Warentarifierungen und Erläuterungen zum Zolltarif

Die entsprechenden Entscheide und Erläuterungen werden an die neue Tarifstruktur angepasst

Verbindliche Tarifauskünfte

Verbindliche Tarifauskünfte verlieren ihre Gültigkeit nach spätestens 6 Jahren oder wenn die angewendeten Rechtsgrundlagen geändert werden. Daher verlieren die verbindlichen Tarifauskünfte mit Inkrafttreten des Industriezollabbaus (Änderung des Zolltarifgesetzes) ihre Gültigkeit



Weiterführende Informationen

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO Webseite:

[Aufhebung Industriezölle \(admin.ch\)](#)

Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZG Webseite:

[Aufhebung der Industriezölle auf den 1.1.2024 \(admin.ch\)](#)



Allgemeine Bemerkungen

Zeit ist Geld!

Eine **gute Vorbereitung** des Grenzübertrittes ist „**Gold**“ wert

Wichtige Fragen:

- Beizug einer Speditions- oder Verzollungsfirma?
- Wer bezahlt die Einfuhrabgaben?
- Welche Formulare und Begleitpapiere sind nötig?
- Wo findet die Veranlagung statt (Hauptdienststellen)?
- Wie sind die Öffnungszeiten der Dienststellen?
(www.bazg.admin.ch > Information Firmen > Öffnungszeiten und Feiertage)



Grundsätze der Zollbehandlung

- Prinzip der **Selbstveranlagung** durch den Warenführer/Anmelder
- Veranlagung per EDV
- Allgemeine Zollpflicht nach Gebrauchszolltarif
 - Spezifischer Zoll nach Gewicht/Stück/Liter
 - Zollpräferenz für Ursprungswaren der EU
- Mehrwertsteuer auf der Einfuhr von Gegenständen

7 wählbare Zollverfahren

- **Überführung in den zollrechtlich freien Verkehr (definitive Einfuhr)**
- Transitverfahren
- Zolllagerverfahren
- **Verfahren der vorübergehenden Verwendung**
- Verfahren der aktiven Veredelung
- Verfahren der passiven Veredelung
- Ausfuhrverfahren



Wareneinfuhr
(+Arbeit in Schweiz)

Vorübergehende Einfuhr



Definitive Einfuhr Internetzollanmeldung e-dec web

- EDV-Pflicht
nur elektronische Zollanmeldung für Handelswaren
 - durch Spediteur (e-dec) oder
 - selber (e-dec web)

<https://e-dec-web.ezv.admin.ch/webdec/main.xhtml>



Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit > Services > Services für Private > Einfuhr in die Schweiz > Einfuhrzollanmeldung e-dec web

Einfuhrzollanmeldung e-dec web

Internetzollanmeldung e-dec web

Mit e-dec web bieten wir seit Anfang 2012 die Möglichkeit, Einfuhrzollanmeldungen direkt im Internet zu erfassen. Diese Internet-Zollanmeldung kann von allen Personen (ausgenommen im Rahmen des vereinfachten Verfahrens für Empfang) kostenlos zur Erfassung und Übermittlung von Zollanmeldungen genutzt werden. Sie ersetzt das Formular für die definitive Einfuhr (Einheitsdokument Form. 11.010) von Handelswaren.

Die Einführung des gesetzlichen EDV-Obligatoriums erfolgte per 01.01.2013. E-dec web bietet Ihnen u.a. folgende Vorteile:

- Zollanmeldungen können von jedem Ort aus erstellt und an uns übermittelt werden. Einzige Voraussetzung ist ein Computer mit Internetanschluss, allenfalls ein Drucker.
- In e-dec Web erstellte Zollanmeldungen können lokal bei Ihnen abgespeichert und später als Vorlage für weitere Zollanmeldungen verwendet werden.
- Höhere Datenqualität dank Validierung und Plausibilisierung durch das elektronische System.
- Dank geführter Erfassung mit vielen Hilfetexten und Systemhilfen ist Erfassung von Einfuhranmeldungen auch für ungeübte Personen (Zollbeteiligte) möglich.
- In Einfuhrrichtung können auch provisorische Zollanmeldungen und kontingentierte/bewirtschaftete Waren angemeldet werden.
- E-dec web ist kompatibel mit den Security Amendments (Sicherheitsinitiative der EU)

Hier gehts zu:
[Link e-dec web Produktion](#)

Kontakt

Für Fragen in Zusammenhang mit einer Anmeldung mit e-dec Web (z.B. Bestimmungen zur Präferenzveranlagung, Provisorische Veranlagungen, etc.) sind die jeweiligen Zollstellen zu kontaktieren.

Öffnungszeiten + Adressen

Für technische Fragen zur Internetzollanmeldung (z.B. Plausibilitätsprüfungen, Probleme beim Übermitteln der e-dec web Zollanmeldung, etc.) steht das Service-Center IKT zur Verfügung.

[Service Desk BAZG](#)
[Kontaktinformationen drucken](#)



Definitive Einfuhr Gebrauchszolltarif (www.tares.ch)

Detailansicht

8-stellige Tarifnummer



				- Fenster, Fenstertüren und deren Rahmen und Stöcke:
		4418.1100		- - aus tropischen Hölzern
		4418.1900		- - andere
				- Türen und deren Rahmen, Stöcke und Schwellen:
		4418.3000		- Pfosten und Balken andere als solche der Nrn. 4418.81 bis 4418.89
		4418.4000		- Verschalungen für Betonarbeiten
		4418.5000		- Schindeln
				- zusammengesetzte Fussbodenplatten:
				- Konstruktionsholz:
				- andere:



Definitive Einfuhr

Detailansicht Zolltarif t@res

Abfrageparameter:

Verkehrsrichtung

Einfuhr

Tarifnummer:

4418.1100

Datum:

11.05.2023

ZC:

Land:

Deutschland

Schlüssel:

Tarifnummer	ZC	ZAR	Text
4418			Bauschreiner- und Zimmermannsarbeiten, einschliesslich Verbundplatten mit Hohlraum-Mittellage, zusammengesetzte Fussbodenplatten und Schindeln, aus Holz:
			- Fenster, Fenstertüren und deren Rahmen und Stöcke:
4418.1100			-- aus tropischen Hölzern

Zollansätze:	Normal	14.00 Fr.	je 100 kg brutto	Gewichtszoll
	EU	0.00 Fr.	je 100 kg brutto	
Mehrwertsteuer:	7.7%	Gegenstände nach Art. 55 Abs. 1 MWSTG (siehe "Bemerkungen", "MWST")		
Zusatzabgaben:	Code	Schlüssel		
	792	CITES Flora	001	<p>Holzarten des Anhangs 1, Ziffer 3, "Arten, die unter Ziffer 2.4.2 fallen" der CITES-Kontrollverordnung {{SR 453.1}}{https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2013/602/de#annex_1/lvl_d4e27/lvl_3}, siehe "Bemerkungen", "Pflanzengesundheit und CITES Flora", "CITES Flora"</p> <p>Fr. 60.00 je Sendung</p> <p>Min. Fr. 60.00</p> <p>Max. Fr. 60.00</p>

Zollfrei mit Ursprungsnachweis (EUR.1 oder Rechnungserklärung)



Definitive Einfuhr

Abgabenerhebung

- Zoll auf Bruttogewicht bzw. Stück-/Literzahl
(*von Fr. 0.00 bis Fr. 3999.00 je 100 kg brutto*)
- Zollpräferenzen für EU-Ursprungswaren
- Mehrwertsteuer auf MWST-Wert (*Details später*)
- Andere Abgaben oder Bewilligungspflichten je nach Waren
- Fälligkeit direkt bei Einfuhr
- Barzahlung, Debit-Kreditkarten oder ZAZ-Konto



Definitive Einfuhr

Bezahlung über ZAZ-Konto

- Sinnvoll bei regelmässigen Einfuhren
- Bargeldlose Abfertigung, kürzere Wartezeiten
- Längere Zahlungsfristen (60 Tage für MWST)
- Sicherheitsleistung (Bankbürgschaft) bei Kontoerstellung
- Details und Beitrittsformular im Internet
www.bazg.admin.ch > Services > Services für Firmen > Dienstleistungen > Zollkonto ZAZ



Definitive Einfuhr Mehrwertsteuer

Klare Unterscheidung zwischen:

Steuer auf der Einfuhr von Gegenständen

(entspricht Einfuhrumsatzsteuer in DE)

- BAZG zuständig
- Wird immer erhoben

Steuerpflicht im Inland

(Registrierung, Quartalsabrechnung)

- Eidg. Steuerverwaltung zuständig
- Hängt von Umsätzen ab
(Fr. 100'000.- / Jahr)
- **Seit 2018: weltweiter Umsatz
massgebend (auch für ausländische
Leistungserbringer in der Schweiz)**



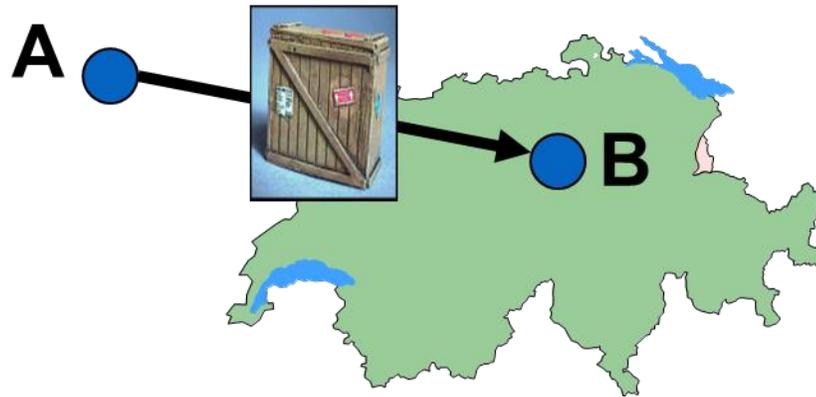
Definitive Einfuhr

MWST; Steuerbemessungsgrundlage



Verkaufs- und Kommissionsgeschäfte

→ Die Steuer berechnet sich vom **Entgelt**



Einfuhrsteuer fällt immer an

Normalsatz 7,7 % (ab 2024: 8,1 %)

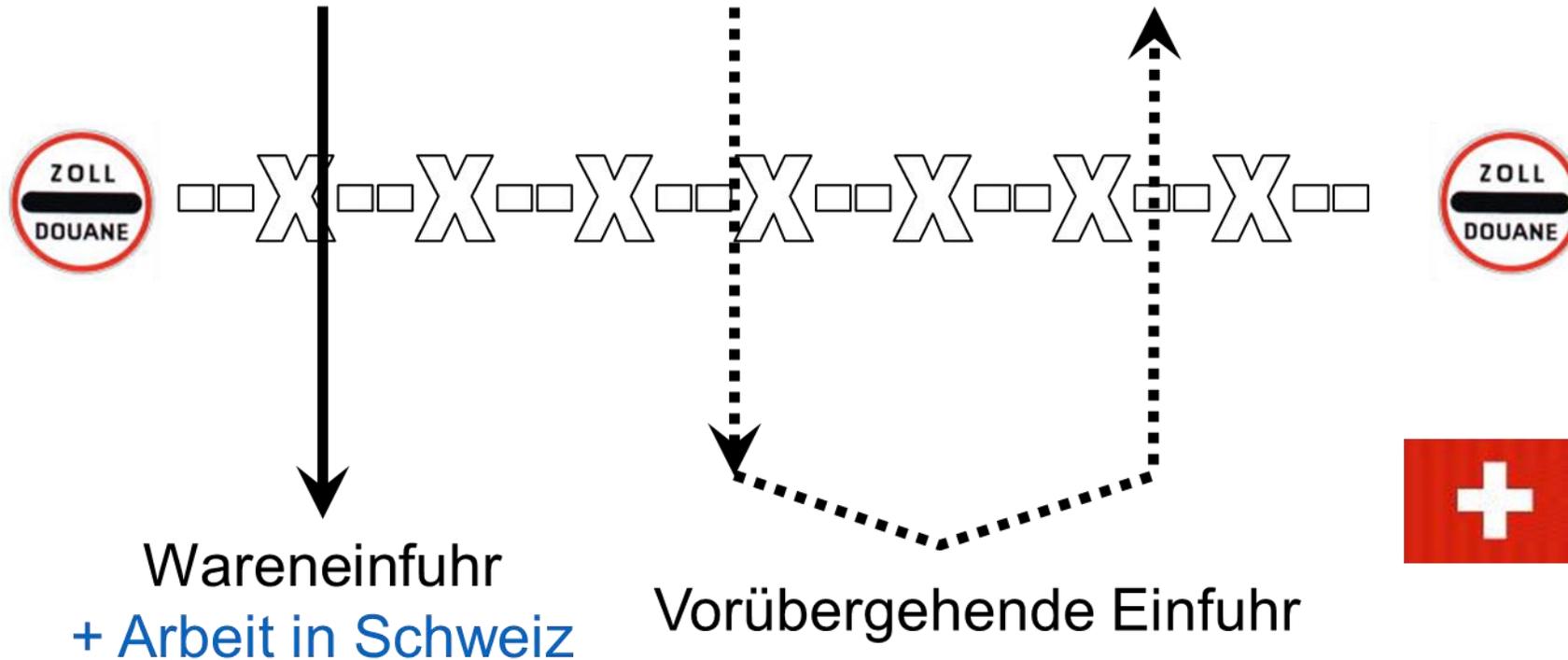
Reduzierter Satz 2,5 % (ab 2024: 2,6 %)

Übrige Fälle (z.B. Miete, Leasing, Geschenk)

→ Die Steuer berechnet sich vom **Marktwert**



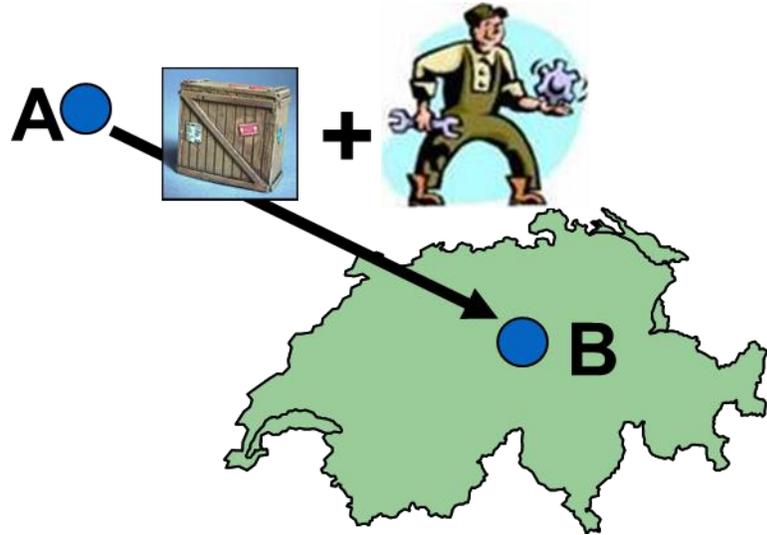
Werkvertragliche Lieferungen





Werkvertragliche Lieferung

MWST; Steuerbemessungsgrundlage



**Einfuhr eines Gegenstandes +
Arbeiten am Gegenstand im Inland**
durch (oder im Auftrag des)
ausländischen Lieferanten

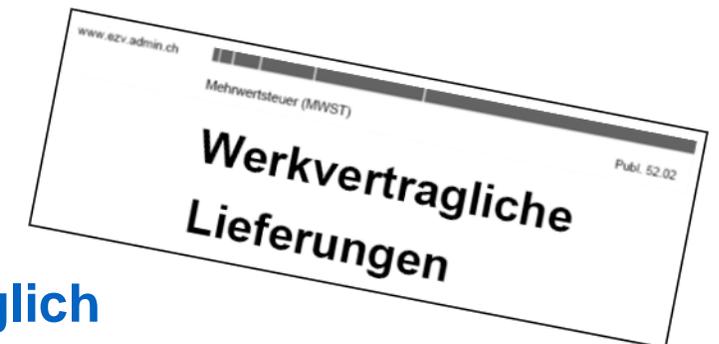
Beispiel:

Lieferung und Montage einer
Einbauküche

Grundsatz bei der Besteuerung:
**Entgelt für die Gesamtleistung
(Gegenstand + Arbeiten)**

→ Entsprechende Wertunterlagen bei Einfuhr vorlegen

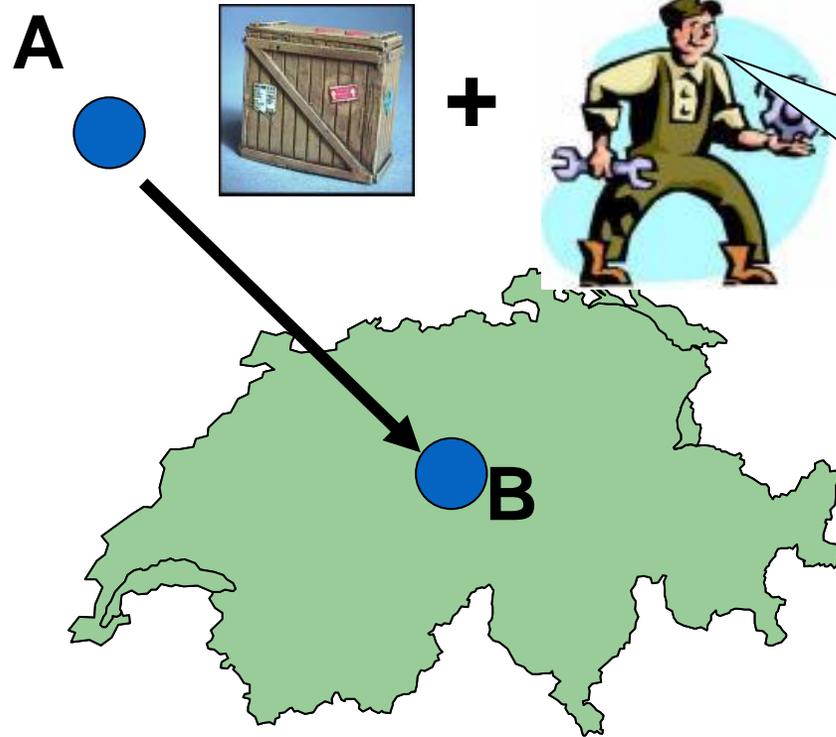
→ Provisorische Veranlagung mit Schlussabrechnung möglich





Werkvertragliche Lieferung

Ausl. Leistungserbringer in CH registriert



Ich habe **inländische MWST-Nr. (UID-Format)**
CHE-xxx.xxx.xxx

Zu besteuern:

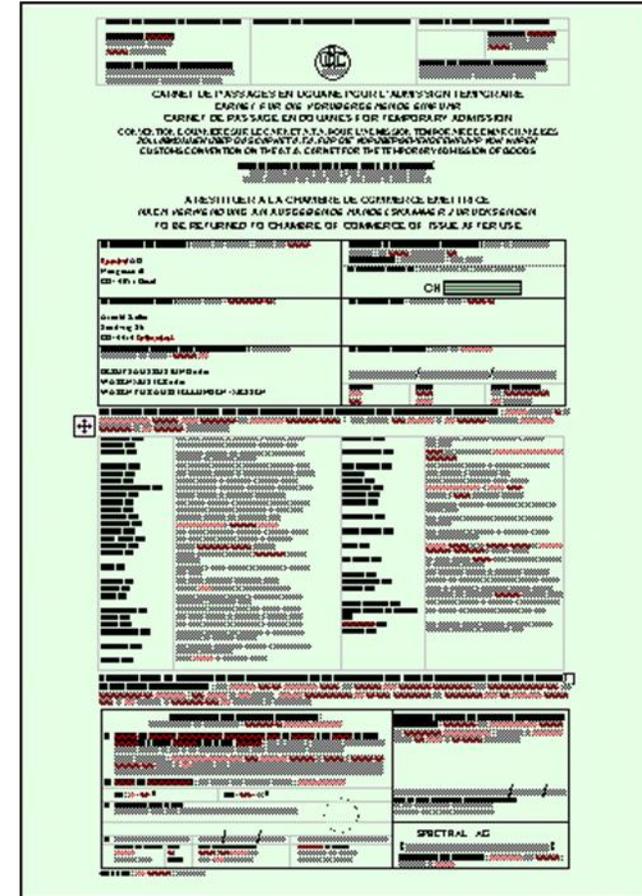
**Nur Entgelt für Gegenstand
(ohne Arbeitskosten)**



Vorübergehende Verwendung Carnet ATA

Admission **T**emporaire/
Temporary **A**dmission

- Internationales Zolldokument
- Berufsausrüstung, Messestände, Ausstellungsgüter
- Durch IHK / Garantiesystem über Handelskammern
- Vereinfachter Grenzübertritt ohne Abgabensicherstellung





Vorübergehende Verwendung

Zollanmeldung ZAVV

- Nationales Zolldokument
Form. 11.73 / 11.74
- Ausstellung, ungewisser Verkauf, Berufsausrüstung
- Sicherheitsleistung (Kaution) der Einfuhrabgaben
- Frist: 2 Jahre



Vorübergehende Verwendung Erleichterungen

Vormerkschein: „ZAVV light“

- Kleinere Gegenstände
- Abgabensicherstellung durch Kautions
- Frist: benötigte Zeit
- Vorgängig Liste erstellen

Formlos:

- Ein-/Ausfuhr mit selbst erstellter Liste
- Gebrauchtes Handwerkzeug, kleinere tragbare Geräte
- Ohne Sicherheitsleistung



(EU-Seite abklären)



Vorübergehende Verbringung Reparatur (vereinfachtes Verfahren)

- Nationales Zolldokument
Form. 11.71 / 11.72
- Bearbeitung, Verarbeitung,
Ausbesserung (Reparatur)
- Sicherheitsleistung (Kautions) der
Einfuhrabgaben
- Ausfuhrfrist: 1 Jahr

The image shows two overlapping Swiss customs forms, Form 11.71 and Form 11.72, used for temporary importation for repair. The forms are titled 'ZOLL DOZIANE DOGANA' and contain various fields for document information, origin, destination, and technical specifications. The forms are filled out with handwritten and printed information, including a value of 11.72 and 11.71. The forms are used for the temporary importation of goods for repair, with a simplified procedure. The forms are filled out with handwritten and printed information, including a value of 11.72 and 11.71. The forms are used for the temporary importation of goods for repair, with a simplified procedure.



CH-Servicefahrzeuge

Aussendienstmitarbeiter lebt im Ausland

Servicefahrzeug + Handwerkzeuge = Inventarliste



Servicefahrzeug + Handwerkzeug + Ersatzteile (wechseln stetig)
= Inventarliste für Handwerkzeuge + ZAVV für Ersatzteile

Servicefahrzeug + Handwerkzeuge + Ersatzteile (fester Bestand)
= Gesuch um Vereinbarung stellen



Fragen

